

Dräger FPS 7000

Diese Atemschutzmaske dient dem Angriffstrupp als Sicherung der Atemluft.
In Verbindung mit dem Atemschutzgerät ist so eine Umluft unabhängige Atemluftversorgung sicher gestellt.

Das Besondere an dieser Maske ist der innen liegende Lautsprecher, sowie das Mikrofon für den Funkbetrieb.
So wird die Sprache verstärkt und besser übermittelt, so ist es möglich, eine nahezu geräuscharme Übertragung zu gewährleisten.

Ebenfalls gibt es einen Lautsprecher an der Maske, womit der Feuerwehrmann die ankommenden Funksprüche besser hören kann.

TECHNISCHE DATEN:

Maskenkörper: anschmiegendes, hautfreundliches und flexibles Silikon oder EPDM (dermatologisch getestet)

Kopfbänderung: 5-Punkt Anbindung mit großer Auflagefläche am Hinterkopf, alternativ Haarnetz

Masken-Helm-Kombination: 2-Punkt-Anbindung für Dräger HPS 6200 entweder mit Dräger Q-fix
(mit Sicherungsknopf) oder mit Dräger S-fix
(ohne Sicherungsknopf) Verbindung

Größe Maskenkörper in 3 Größen (S, M und L) mit Innenmaske in 3 verschiedenen Größen kombinierbar

Scheibe: Polycarbonat Visier mit verschiedenen Beschichtungen erhältlich

Anschlussstück: P, RA, ESA, PE und RP

Gewicht (g): ca. 600 (differiert je nach Version)

Zulassung: EN 136 Kl. 3